

Auswahl der Leistungen für Bildung & Teilhabe für Bezieher von SGB II-Leistungen

Jobcenter Alb-Donau Wilhelmstraße 22 89073 Ulm



09073 01111				INC. COMES	<u> </u>
Angaben der/des Leistungsk	perechtigten				
Name:	Vorname:		Ge	Geburtsdatum:	
Bedarfsgemeinschaftsnummer:	Aktuelle Telefonnummer				
Straße und Hausnummer:		Postleitzahl:	Wohnort:	t:	
Persönliche Daten des Kind	es				
Name Vorname			Geburtsdatum		
Name der Schule / Einrichtung (Tagesstät	hule / Einrichtung	Klassenstufe		stufe	
Es handelt sich um eine: Kindertageseinrichtung	□ allgemeinbildende Schule □ berufsbildende Schule □ erhält BAföG/Ausbildungsvergütun				ütung
3. Es werden für das genannte	Kind folgende	Leistungen für E	Bildung un	d Teilhabe ben	ötigt:
☐ eintägiger Ausflug	mehrtägige Klassenfahrt / Abschlussfahrt / Schullandheim				
Schülerbeförderung bis zur nächstgele (Hinweise siehe Rückseite)	ergänzende und angemessene Lernförderung Zusätzlich ist ein eigener Antrag notwendig (siehe Rückseite)!				
gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung (Hinweise	☐ Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (insgesamt max. 15,- Euro monatlich)				
Die Leistungen möchte ich ab:					
4. Hinweise zu den gemachten Ich versichere, dass die vorstehenden Anga - dass ich verpflichtet bin, alle Tats: heblich sind (§ 60 Erstes Buch Sc dass ich verpflichtet bin, sofort un gen erheblich sind. Insbesondere dass ich zu Unrecht erhaltene Lei wahren Angaben gewährt, setzen dass die Leistungen versagt oder (§ 66 SGB I) Ich bin damit einverstanden, dass Daten, di ausgetauscht werden dürfen. Dieses Einver	aben richtig, vollständ achen anzugeben ur ozialgesetzbuch SGE d unaufgefordert Änd in den Einkommens istungen erstatten mi i Sie sich der Gefahr entzogen werden kö e zur Entscheidung d	nd verlangte Nachweis (I) derungen in den Verhä -, Vermögens-, Familie uss. Werden Leistunge eines Ordnungswidrig ennen, wenn ich meine erforderlich sind, direk	e vorzulegen, altnissen mitzu en- und Aufen en aufgrund vo keiten- oder S er Mitwirkungs t mit dem jewe	die für die Leistunger Iteilen, die für die Leis Ithaltsverhältnissen. In unvollständigen och Itrafverfahrens aus. Ipflicht nicht nachkom	stun- der un- me

Unterschrift Leistungsberechtigte/r Bei minderjährigen Personen: Unterschrift der/des Erziehungsbe-

Ort, Datum rechtigten



Hinweise zur Auswahl der Leistungen für Bildung und Teilhabe:

- → Verwenden Sie für jedes Kind einen gesonderten Vordruck
- → Für jeden Bewilligungszeitraum muss ein neuer Vordruck eingereicht werden

Eintägiger Ausflug, mehrtägige Klassenfahrt:

Übernommen werden können die tatsächlich anfallenden Kosten für alle eintägigen Ausflüge und mehrtägige Klassenfahrten.

- → Ein Taschengeld für zusätzliche Ausgaben wird nicht übernommen.
- → Die Mitteilung über den Ausflug oder die mehrtägige Klassenfahrt sollte möglichst vor Beginn des Ausflugs oder der Fahrt mit Hilfe des Auswahlformulars mitgeteilt werden.

Schülerbeförderung:

Die Kosten für die Schülerbeförderung werden maximal bis zur Höhe der Aufwendungen einer Schülermonatskarte übernommen.

- → Der Weg zwischen Wohnort und Schule muss grundsätzlich mehr als 3 km betragen.
- → Maßgeblich ist die zum jeweiligen Wohnort nächstgelegene Schule des gewählten Bildungsgangs unter Berücksichtigung des Schulprofils.
- → Ausnahmen hiervon sind bei schulorganisatorischen bzw. medizinischen Gründen möglich.

Lernförderung:

- → Für diese Leistung ist eine gesonderte Antragstellung mit eigenem Formular notwendig!
- → Bitte beachten Sie die dazu die Hinweise auf dem entsprechenden Antragsformular!

Gemeinschaftliches Mittagessen:

Die Kosten für die Teilnahme an einer gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung in der Schule oder einer Kindertageseinrichtung übernimmt das Jobcenter in vollem Umfang, sofern das Kind bzw. der/die Jugendliche oder junge Erwachsene tatsächlich am gemeinschaftlichen Mittagessen teilgenommen hat.

- → Die Leistung zur Mittagsverpflegung wird nur erbracht, wenn diese unter schulischer Verantwortung bzw. Verantwortung der Kindertageseinrichtung angeboten wird.
- → Verpflegung, die am Kiosk gekauft werden kann (z.B. belegte Brötchen), wird nicht übernommen.

Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben:

Mit dieser Leistung soll es Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen. Für die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft wird monatlich ein Bedarf in Höhe von insgesamt maximal 15,- Euro berücksichtigt.

Die Leistung kann individuell eingesetzt werden für:

- → Aktivitäten in den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (z. B. Fußballverein),
- → Unterricht in künstlerischen Fächern (z. B. Musikunterricht) und vergleichbare angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung
- → Freizeiten (z. B. Pfadfinder, Theaterfreizeit, Ferienprogramme).
- → Wichtig: Diese Leistung kann nur für Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres erbracht werden.

Umfassende Informationen finden Sie zusätzlich auf unserer Homepage. Hier stehen Ihnen außerdem alle benötigten Vordrucke zum Herunterladen und Ausdrucken zur Verfügung.

<u>Für weitere Informationen:</u> http://www.jobcenter-alb-donau.de

Jobcenter Alb-Donau Info-Hotline: 0731 - 40018-104 Wilhelmstr. 22 Telefax: 0731 - 40018-204

89073 Ulm www.jobcenter.digital